

8. Spieltag Hinrunde Saison 2004 / 2005:

Bei Klick auf einen der Bälle, gelangt man zu einem ausführlichen Bericht

	1.Herren	-	TuRa Büderich I	<u>9:4</u>
	BV Weckhoven	-	2. Herren	<u>9:4</u>
	3. Herren	-	BV Weckhoven II	<u>9:4</u>
	TTV Zons IV	-	4. Herren	<u>8:2</u>
	Jungen	-	BV Weckhoven	<u>4:8</u>
	Schüler	-	wurde abgemeldet!	

1.Herren - TuRa Büderich 9:4

Am letzten Samstag traf die 1. Mannschaft des CVJM Kelzenberg wie fast jedes Jahr auf TuRa Büderich. Es versprach auch diesmal wieder ein knappes, spannendes und stimmungsgeladenes Spiel zu werden. Nach den Anfangsdoppeln stand es bereits 1:2 aus Kelzenberger Sicht, wobei Brunn/ Jansen knapp im fünften Satz gewinnen konnten und die beiden anderen Doppel knapp im Fünften verloren wurden. Im oberen Paarkreuz verlor Elmar Brunn „uno a tres“ gegen den aufgedrehten Norbert Wantuch, so dass es zum zwischen zeitlichen 1:3 kam. Mit dem 3:2 Sieg von Thorsten Schlangen begann dann die Siegesserie der Kelzenberger. Torsten Brunn, Andreas Joeßges und Dietmar Esser gewannen klar und Frank Jansen konnte noch einen 0:2 Satzrückstand in einen Sieg umwandeln. Ebenfalls bezwang Elmar Brunn in einem schönen Spiel die gegnerische Nr.1, bevor Thorsten Schlangen gegen Norbert Wantuch verlor. Torsten Brunn und Frank Jansen komplettierten dann in den folgenden Partien den Kelzenberger 9:4 Erfolg. Das Geheimnis des Erfolges war eine geschlossene Mannschaftsleistung bei der jeder vollen Einsatz zeigte und die Mitspieler in ihren Spielen unterstützte. Am Mittwoch muss man dann wieder gegen den 1.NTTC Nordstadt Neuss ran, bei denen man letzte Saison 7:9 unterlag.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Elmar Brunn (1), Thorsten Schlangen (1), Torsten Brunn (2), Frank Jansen (2), Dietmar Esser (1), Andreas Joeßges (1)

im Doppel: Elmar Brunn / Frank Jansen (1)

[Top](#)

BV Weckhoven - 2.Herren 9:4

Nach dieser Niederlage muss die 2. Herrenmannschaft des CVJM Kelzenberg endgültig ihre Hoffnungen auf einen Aufstiegsplatz begraben. Da Mannschaftsführer und Nr.2 Frank Finken auch diese Woche kurz vor dem Spiel absagte und die Nr.1 Hans-Willi Koenen bei Auswärtsspielen nicht zur Verfügung steht, war an einen Sieg nicht mehr zu denken. Lediglich das Doppel Hans-Gerd Schumacher / Ralf Poestges konnte am Anfang punkten. Da danach Willibert Steurer und Claus Dürselen, normalerweise

Nr.4+5, am oberen Paarkreuz ihre Einzel verloren, lag man schnell mit 1:4 in Rückstand. Als dann Frank Dahmen und Wilfried Längen ihre Spiele gewannen, keimte noch einmal Hoffnung auf. Jedoch verloren danach Hans-Gerd Schumacher und Ralf Poestges, so dass der Sieg von Willibert Steurer gegen Weckhovens Nummer 1 nur noch Ergebniskosmetik war, da anschließend Frank Dahmen und Wilfried Längen ihre Spiele trotz großartiger Gegenwehr verloren (beide verloren im fünften Satz in der Verlängerung). Jetzt liegt die 2. Herren auf Platz 5 und da in dieser Saison 4 bis 5 Mannschaften absteigen und im letzten Spiel Grevenbroich 3, der verlustpunktfreie Spitzenreiter zu Gast ist, hat der Abstiegskampf begonnen!

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Willibert Steurer (1), Wilfried Längen (1), Frank Dahmen (1)

im Doppel: Hans-Gerd Schumacher / Ralf Poestges (1)

[Top](#)

3.Herren - BV Weckhoven II 9:1

Den ersten Saisonsieg gelang der 3.Herren am vergangenen Freitag, wodurch sie den letzten Tabellenplatz an BV Weckhoven II abgeben konnten. Ohne den im Urlaub befindenden Peter Schiffer und dafür mit Herbert Brunn überzeugt die Leistung der Mannschaft. Nach den Doppeln lag man schnell 3:0 in Führung, die durch die weiteren Einzelsiege von Ischen, Poestges, van der Mirden und Böcker sogar auf 7:1 ausgebaut werden konnte. Danach verloren Brunn, Ischen und Poestges bevor Marcel Schlösser und Ralf van der Mirden durch ein knappes Fünf-Satz-Match den ersten Sieg bescherten.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Dirk Ischen (1), Ralf Poestges (1), Ralf van der Mirden (2), Marcel Schlösser (1), Detlef Böcker (1)

im Doppel: Ischen / Poestges (1), Schlösser / van der Mirden (1), Böcker / Brunn (1)

[Top](#)